

# Eine Ausbildung zum Hartz IV Empfänger

**Beitrag von „Silicium“ vom 15. Februar 2013 17:56**

## Zitat von kasimo

Und Fakt ist: Wir haben 18 Monate für diese Land gedient. Ausbildung war vielleicht auch ein bisschen nebenbei. Und wenn ich mir dann anschau, was für Menschen Hartz IV bekommen, wird mir leider schlecht. Dass es hier Leute in dem Forum gibt, die das ja alles nur gerecht und toll finden, schockiert mich gar nicht. Ihr habt euch ja wahrscheinlich schon in euren A13 Sesseln bequem eingerichtet. Von da aus würde ich auch nur müde lächeln!!

Da kann ich Dich voll unterstützen! Das Lehramtsstudium ist finanziell gesehen ein totaler Witz. Gerade deshalb hat man ja einen riesigen Mangel an MINT Lehrern, denn unter diesen Bedingungen arbeiten nur wenige freiwillig. Warum sollte man sich für knapp 1000 Euro Netto nach einem langem Studium in einen Fulltime Job (aka Referendariat) begeben? Ich studiere nicht, um mit 1000 Euro einzusteigen. Für eine Halbtagsstelle vielleicht, aber sicher nicht für das, was die Verrückten im Ref von einem Verlangen.

Dass man nach dieser Knebelei dann auch eventuell noch auf Hartz IV landet (und im übrigen, selbst wenn man eine Stelle hat, die Sommerferien nach dem Ref NICHT bezahlt bekommt hahahaha) ist natürlich Hohn pur.

Auf diese Weise bekommt der Staat mit Sicherheit deutlich weniger motivierte MINTler. Ich zumindest lasse mich nicht so verarschen. Gute Arbeit gibts von mir nur zu guten Arbeitsbedingungen. Zu verschenken habe ich nichts.